

Herren Kreisliga Gr. Nord

TSV 09 Elfershausen : TTC Dorla 1984
Dienstag, 14.03.2023, 19:30 Uhr

TSV 09 Elfershausen gegen TTC Dorla 1984: knapp nach Punkten und Sätzen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 34:33 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV 09 Elfershausen ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den TTC Dorla 1984. 175 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Lömpcke / Weickert den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwar brachten Rohde / Heideloff Lömpcke / Weickert phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Lömpcke / Weickert mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 9:11, 6:11, 13:11, 8:11 verloren dann hingegen Ploch / Wiederhold ihre Partie gegen Zuschlag / Zuschlag. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Titze / Rochelmeyer zeigten Reineberg / Wenderoth ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernd Ploch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bernd Zuschlag verlor. 3:2 hieß es hingegen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Michael Lömpcke und Lukas Zuschlag die Schläger kreuzten. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte anschließend Udo Weickert beim 2:3 gegen Philipp Heideloff. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Weickert dennoch im 5. Satz. Daniel Jürgen Reineberg bezwang anschließend René Rohde in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Matthias Wenderoth gegen Steffen Rochelmeyer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 11:8, 11:7 nicht verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen derweil Holger Wiederhold letztlich auf Lager, um Frederick Titze final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 8:11, 4:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Bernd Ploch bekam es nun mit Lukas Zuschlag zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bernd Ploch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:4 (Ploch) und 18:22 (Zuschlag). Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Michael Lömpcke gegen Bernd Zuschlag verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beim Sieg von Udo Weickert gegen René Rohde konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Rohde nun 15 Siege bei 15 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Mit 3:1 hatte Daniel Jürgen Reineberg im Spiel gegen Philipp Heideloff die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 19:8 (Reineberg) bzw. 10:9 (Heideloff) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim anschließenden 0:3 gegen Frederick Titze fand dagegen Matthias Wenderoth von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit hat Wenderoth nun ein 7:13 in

der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Holger Wiederhold im Match gegen Steffen Rochelmeyer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. 0:2 (Wiederhold) bzw. 2:3 (Rochelmeyer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lömpcke / Weickert und Zuschlag / Zuschlag entschieden, das Lömpcke / Weickert letztendlich gewannen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV 09 Elfershausen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV 09 Elfershausen am 25.03.2023 gegen den TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.03.2023 gegen den TSV Röhrenfurth 04 IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 09 Elfershausen

Doppel: Lömpcke / Weickert 2:0, Ploch / Wiederhold 0:1, Reineberg / Wenderoth 1:0

Einzel: B. Ploch 1:1, M. Lömpcke 1:1, U. Weickert 1:1, D. Reineberg 2:0, M. Wenderoth 1:1, H. Wiederhold 0:2

TTC Dorla 1984

Doppel: Zuschlag / Zuschlag 1:1, Rohde / Heideloff 0:1, Titze / Rochelmeyer 0:1

Einzel: L. Zuschlag 0:2, B. Zuschlag 2:0, R. Rohde 0:2, P. Heideloff 1:1, F. Titze 2:0, S. Rochelmeyer 1:1